

23.04.2024
S.1/2

PRESSEINFO: BIOSPHÄRE#bambi AM 27./28.04.2024

Ökologisches Mini-Festival rund um die klimaneutrale Produktion *BamBamBambi*

Die erste klimaneutrale Produktion am Theater Oberhausen, *BamBamBambi*, wirft ein Schlaglicht auf den Lebensraum Wald. Der Roman von Felix Salten war bei seiner Veröffentlichung 1923 eine Überraschung für sein erwachsenes Zielpublikum und ein früher Versuch, sich in die Perspektive von Tieren zu versetzen. Wer lebt alles im Wald, welche Gewohnheiten und Bedürfnisse gibt es, wie beeinflussen wir Menschen diesen Lebensraum – und welche Auswirkungen hat er auf uns?

Nach der *Biosphäre Oberhausen* im vergangenen Jahr präsentiert Biosphärenbotschafterin Stefanie Aehnelt diesmal ein an *Bambi* angelehntes Mini-Festival. BIOSPHÄRE#bambi lädt am 27.04.2024 zu einer szenischen Lesung auf den John-Lennon-Platz, einem Bewegungs-Workshop und einer Nachhaltigkeits-Führung. Beim Podiums-Gespräch mit Natur-Expert:innen geht es darum, welche Funktion Wälder als Ökosystem erfüllen und welche Auswirkungen unsere Lebensweise auf sie hat. Am Sonntag, den 28.04.2024 folgt eine Erlebnis-Führung im Sterkrader Wald.

PRESSEKONTAKT:

HANNES RICHTER
PRESSESPRECHER

T +49 (0) 208 85 78 127

PRESSE@
THEATER-OBERHAUSEN.DE

THEATER OBERHAUSEN
WILL-QUADFLIEG-PLATZ 1
46045 OBERHAUSEN

VON(M) WESEN DES WALDES

SZENISCHE LESUNG

Die Sehnsucht treibt uns in den Wald. Was suchen wir dort? Sind wir Menschen doch eher ungeeignet, dort zu leben. Oder nicht? Ronja Oppelt und Jens Schnarre aus dem Ensemble des Theaters Oberhausen präsentieren Auszüge aus literarischen, biographischen und philosophischen Wald-Texten.

Ausweichort bei Regen: Die Bar des Theaters

Anschließend: Nachbarschaftsfest *Gespielt wird auf'm Platz* auf dem John-Lennon-Platz

TEXTAUSWAHL & EINRICHTUNG: STEFANIE AEHNELT

ES LESEN: RONJA OPPELT UND JENS SCHNARRE

SA 27.04.2024, 14 UHR, JOHN-LENNON-PLATZ

MOVE IT LIKE BAMBI

WORKSHOP

Wie läuft es sich auf federndem Waldboden? Wie bewegt sich ein Reh? Oder ein Hase? Wildschwein, Fuchs, Eidechse? Die Tänzer:innen Siryel Elina Chtioui und Joseph Louis Sitti des Urban-Arts-Ensembles probieren mit euch die Movements des Waldes.

SA 27.04.2024, 15:30 UHR, TREFFPUNKT BÜHNENEINGANG

THEATER NACHHALTIG

FÜHRUNG

Die Produktion *BamBamBambi* wurde durch die finanzielle und inhaltliche Unterstützung des Fonds Zero der Kulturstiftung des Bundes ermöglicht und ist für das Theater Oberhausen ein erster Versuch, zu erproben, welchen CO₂-Fußabdruck eine Produktion

hat und Einsparmöglichkeiten auszumachen, um dieses Wissen auch in Zukunft in den Alltag des Theaters einfließen zu lassen.

Was das für die Arbeit der Bühnentechnik bei *BamBamBambi* bedeutet hat, und welche Rolle Nachhaltigkeit für sie generell spielt, erfahren Sie bei dieser Führung hinter die Kulissen.

SA 27.04.2024, 16 UHR, TREFFPUNKT BÜHNENEINGANG

DER LEBENDIGE WALD

PODIUMSGESPRÄCH

Einst war Europa zu einem großen Teil von Wäldern überzogen. Die meisten Wälder, die es in Deutschland heutzutage gibt, wurden von Menschen gepflanzt und viele dienen seit langer Zeit der Holzgewinnung. Holz wird im Hinblick auf Nachhaltigkeit mehr und mehr ein wichtiger Baustoff, dabei stellt der Klimawandel die Forstwirtschaft vor große Herausforderungen. Gleichzeitig aber sind Wälder ein wichtiger Lebensraum für Tiere und sehr bedeutend für die Erhaltung der Biodiversität. Die Krisen unserer Zeit machen den Wald zudem zunehmend zu einem Sehnsuchtsort für Menschen. Was bedeutet das alles für die in den Wäldern lebenden Tiere und Pflanzen? Welche Funktion erfüllen Wälder als Ökosystem und welche Auswirkungen hat unsere Lebensweise auf sie?

MIT: CORNELIA SCHIEMANOWSKI (BUND / BÜNDNIS FÜR DEN ERHALT DES STERKRADER WALDES), KLAUS STRIEPEN (WALD UND HOLZ NRW – TEAM WALDNATURSCHUTZ), LINDA KARAU (WILDNISPÄDAGOGIN), MARTIN MASCHKA (WILDNISSCHULE RUHR)

MODERATION: STEFANIE AEHNELT

SA 27.04.2024, 17 UHR, BAR

BAMBAMBAMBI

VORSTELLUNG

Zehn Performer:innen nähern sich dem Bild an, das der Mensch vom Wald hat, lernen voneinander und entwickeln sich immer weiter zum Superorganismus.

„Hier singt und spricht und tanzt der Wald – Das Theater Oberhausen begeistert mit neuer, klimaneutraler Bambi-Fassung.“ *Klaus Stübler, Ruhr Nachrichten*

SA 27.04.2024, 19:30, GROSSES HAUS

BAMBAMBAMBI MAKING OF

NACHGESPRÄCH

Im Anschluss an die Vorstellung spricht die Dramaturgin Anne Verena Freybott mit einigen der Mitwirkenden über die Entstehung der Inszenierung.

SA 27.04.2024, CA. 21 UHR, BAR

BAMBIS WALDTAG

Heute wollen wir den Wald erleben – sehen, riechen, fühlen und hören ist angesagt. Die Aktiven vom Bündnis für den Erhalt des Sterkrader Waldes verraten uns seine Geheimnisse und zeigen uns verzauberte Orte, Tiere und Pflanzen. Ein Ausflug für Jung und Alt oder die ganze Familie. Lasst euch überraschen!

Wir empfehlen wetterfeste Kleidung und Verpflegung selbst mitzubringen, auch eine Picknickdecke ist willkommen.

TREFFPUNKT: WALD-PARKPLATZ HIESFELDER STRASSE (NEBENHAUS 101)

ZU ERREICHEN MIT DEM SB 90 ODER 98 BIS HALTESTELLE MARTINSTRASSE, DANN

CA. 400 M ZURÜCKGEHEN ODER MIT DEM FAHRRAD

SO 28.04.2024, 12-15 UHR, STERKRADER WALD